

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

291 (20.10.1905) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 291. Drittes Blatt.

Freitag, den 20. Oktober

1905.

Fahrnis-Versteigerung.

Freitag, den 20. Oktober, nachmittags 2 Uhr,

werden im Auftrag im Auktionslokal Herrenstraße 16 öffentlich gegen bar versteigert:

1 Labeneinrichtung, bestehend aus 3 Wareschränken, 1 Labentheke, 1 Kassenschränk, 1 Spiegel-schrank (nußbaum), 1 zweitür. und 1 eintür. Schrank, 4 Dienbotenbetten, 2 Bettstellen mit hohen Häuptern, Kissen, Matrasen und Polstern, 2 Rösse, 1 Kanapee mit 2 Fauteuils, 1 Sofa, 1 Divan, 1 Damenschreibtisch, 1 Tisch, 1 Klavierschrank, 1 Bierkränchen (Mahagoni), 1 Nippisch, 1 Thee-kanne (Kupfer), 1 Regulateur, versch. Bilder und Stühle, 1 Küchenschrank, 2 Küchenschäfte, 2 Gas-herde, 2 schöne Herde mit Kupferschiffen, 1 Gaslüfter, 1 großer Wasszuber, 2 Krautständer, versch. Geschirr und sonst noch Vieles,

wozu Viehhaber höflichst einladet

Josef Hirschmann jr., Auktionator,
Herrenstraße 16. Telephon 1916.

Wohnungen zu vermieten.

6.1. **Ettlingerstraße 107** sind der 1. Stock von 3 Zimmern und Zubehör per 1. November zu vermieten, im 3. Stock 2 Zimmer und Zubehör, ebenso 1 Stall für 4 Pferde und 1 große Remise. Zu erfragen Kreuzstraße 26 im Laden.

* **Kaiser-allee 29** ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör, für kleine Familie geeignet, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— **Kaiser-allee 51** ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, Badezimmer, Küche, Mansarden und Keller eventl. Gartenanteil, infolge Sterbefalls sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*6.1. **Westendstraße**, mit Aussicht auf den Kaiser-platz, ist die elegante Bel-Etage, bestehend in 4 bis 5 Zimmern mit Balkon, Bad, Küche, Mansarde etc., sofort zu vermieten. Näheres Viktoriastraße 23, 3. St.

*2.2. Werkstätte

mit oder ohne Wohnung auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 21, 2. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Herrenstraße 6 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit Schlafzimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten.

* Ein kleineres, freundlich möbliertes Zimmer und ein größeres, fein möbliertes Zimmer oder beide zusammen als Wohn- und Schlafzimmer sind zu vermieten: Karlstraße 74, 3. Stock.

Akademiestraße 26

ist ein möbliertes Parterrezimmer mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Kaiserstraße 36 a

ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang sofort zu vermieten. *

Rheinstraße 14,

Mitte, 2. Stock rechts, sind 1 oder 2 gut möblierte Zimmer an anständige Herren oder Fräulein sofort zu vermieten. *2.1.

Hirschstraße 10,

2. Stock, ist (mit Aussicht auf Kaiserstraße) ein freundliches, hübsch möbliertes, helles Zimmer mit Schreibtisch, mit und ohne Klavierbenutzung und Frühstück auf 1. November zu vermieten. *4.1.

Herrenstraße 33

ist ein freundlich möbliertes Mansardenzimmer auf sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

Karlstraße 21,

vis-à-vis der neuen Post, ist 2 Treppen hoch ein gut möbliertes Balkonzimmer auf 1. November an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres im Friseurladen daselbst. *2.1.

* Rudolfstraße 26

ist im 4. Stock rechts ein sehr schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. *

Bismarckstraße 75,

2 Stiegen hoch, sind 2 gut möblierte Zimmer (Schlaf- und Wohnzimmer) auf sofort oder später zu vermieten. *

Akademiestraße 23

ist im Seitenbau, 4 Treppen hoch, ein freundliches Zimmer für sogleich zu vermieten. *

Hypothek gesucht.

* Auf II. Hypothek werden 13 000 bis 14 000 Mf. ohne Agenten gesucht. Offerten unter Nr. 7681 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

3.1. Auf I. Hypothek werden bei einem Schätzungswert von 25 000 Mf. auf sofort 10 000—12 000 Mf. aufzunehmen gesucht. Selbstdarleher werden gebeten, Offerten unter Nr. 7684 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

* 20 000 Mark

als II. Hypothek zu 5% auf ein prima Anwesen (Weingroßhandlung) einer aufstrebenden Amtsstadt Mittelbadens von pünktlichem Zinszahler aufzunehmen gesucht. Antliche Schätzung 70 000 Mf., I. Hypothek 35 000 Mf. Reeller Verkaufswert inkl. Lager- und Transportfässer 110 000 Mf. Die Anlage, welche prima, kann auf längere Jahre festgelegt werden. Respektanten belieben Offerten unter Nr. 7675 an das Kontor des Tagblattes einzureichen.

500 Mark

gegen hohen Zins und Sicherheit gesucht. Offerten unter Nr. 7679 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

10 000—12 000 Mf.

gegen gute Sicherheit von pünktlichem Zinszahler gesucht. Offerten unter Nr. 7682 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Dienst-Antrag.

2.2. Ein fleißiges, reinliches Mädchen für häusliche Arbeiten wird sofort gesucht. Näheres Rheinstraße 50 a II rechts.

Kleidermacherin-Gesuch.

* Bernhardsstraße 11, eine Treppe hoch links, wird für sogleich eine jüngere Arbeiterin oder ein Lehrling, am liebsten für nachmittags, gesucht.

Köchin.

*2.1. Suche für sofort eine tüchtige Köchin, die gut bürgerlich kochen kann, auch aushilfsweise, und ein Küchenmädchen. Hoher Lohn und gute Behandlung werden zugesichert.

Karl Walter, zum „Goldenen Kreuz“, Ludwigplatz.

Gesucht

wird ein Mädchen, welches kochen kann, zur Beihilfe in der Küche: Waldstraße 67, Eingang Ludwigplatz.

Mädchen-Gesuch.

Ein tüchtiges Mädchen, das allen Hausarbeiten vorstehen und bürgerlich kochen kann, sowie event. in der Lage ist, auswärts wohnen zu können, wird zu zwei älteren Personen gegen guten Lohn auf sogleich gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Köchinnen, Zimmermädchen,

sowie Mädchen, welche etwas kochen können, finden Stellen. Näheres durch Frau Urban Schmitt Wwe., Haupt-Zentralbureau, Erbprinzenstraße 27, Eingang Bürgerstraße.

F. Tüchtige Beiköchin

sofort gesucht. Näheres Bureau C. Fuhr, Herrenstraße 9. 2.1.

Ein ordentliches Mädchen

für häusliche Arbeiten findet für sofort Stelle: Hirschstraße 28, eine Treppe hoch.

Ein Spülmädchen

oder eine alleinstehende Frau wird für ständig gesucht. Hotel Karpfen.

Tüchtiges, braves Mädchen

vom Lande, im Alter von 18—20 Jahren, für Küche auf 1. November gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Tüchtiges Mädchen,

das einer gut bürgerlichen Küche selbständig vorstehen kann, findet gute, dauernde Stellung. Zu erfragen Bähringerstraße 90, 3. Stock.

Für eine Tochter ehrbarer Eltern ist in meiner Strumpfwaren-Abteilung eine vorteilhafte Lehrstelle offen.

Rudolf Bieser,

Kaiserstraße 153.

Provisionsreisende

für patentierten, äußerst zugkräftigen Artikel, der in allen Haushaltungen Verwendung findet, zum Verkauf an Private gesucht.

Engelswerk C. W. Engels, Soche bei Solingen.

Laufmädchen

wird sofort gesucht: Stefaniensstraße 21, parterre.

Stelle-Gesuch.

* Es wird für ein Mädchen vom Lande aus achtbarer Familie, welches etwas kochen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, in besserem Hause Stelle gesucht. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Näheres Werberstraße 5, parterre. Zu erfragen von 2-5 Uhr.

F. Stellen suchen:
Kellnerinnen, 2.1.
Restaurantsköchinnen,
Koch.

Näheres
Bureau C. Fuhr, Herrenstraße 9. Telephon 1094.

U.S. Stellen suchen:
Köche,
Aides,
Kellner,
Kaffee- und Hausburschen,
Restaurantsköchinnen,
Beisburschen,
Küchenmädchen.

Näheres durch
Frau Urban Schmitt Wwe., Haupt-Zentralbureau,
Erdstrinstraße 27.

F. Ein Hausdiener, 1.1.
welcher auch servieren kann, sucht sofort
Stellung. Näheres Bureau C. Fuhr, Herren-
straße 9.

Empfehlung.

* Eine kinderlose, reinliche Frau empfiehlt sich einige Stunden des Tages zum Reinigen eines Bureaus oder einer Wirtschaft. Monatsdienst nicht ausgeschlossen. Zu erfragen Schützenstraße 88 im Hinterhaus.

Köchin

empfehlte sich im Aussehen bei Hochzeiten, Verlobungen etc. und zur Ausschilfe in Restaurants. Zu erfragen Durlacherstraße 27, 2. Stod.

Weißnäherin,

welche in Herren- sowie in Damenhemden geübt ist, nimmt noch einige Kunden an in und außer dem Hause. Dieselbe ist auch im Ausbessern der Wäsche bewandert. Zu erfragen Wilsstraße 89 im Hinterhaus, 2. Hof, 2. Stod.

Gepübte Handarbeitslehrerin

würde für die Weihnachtszeit noch Stickerien oder sonstige Handarbeiten von Privatpersonen oder von besseren Geschäften übernehmen. Gest. Offerten unter Nr. 7674 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verloren

wurde Montag abend in der Waldstraße ein Verstehtrosenfranz mit silbernem Kreuz. Rückgabe erbeten Sofienstraße 18, 8. Stod. *2.1.

Verloren

wurde ein Hundehalsband, Leder mit Nickelbeschlag, fast neu. Abzugeben Kriegerstraße 125 im 2. Stod.

Verloren

am Montag vom Hauptbahnhof - elektr. Bahn - bis Mühlburger Tor ein Portemonnaie mit Monogramm des Eigentümers und größerem Inhalt. Wegen sehr gute Belohnung wird der rebl. Finder gebeten, sich im Kontor des Tagblattes zu melden.

Haus-Verkauf.

2.1. Ein rentables Eckhaus in der Oststadt, in welchem seit einigen Jahren ein gut gehendes Spezerer-, Wurstwaren- und Flaschenbiergeschäft betrieben wird (täglich ca. 100 Liter) und das sich auch für jedes andere Geschäft, hauptsächlich aber für einen Metzger eignen würde, ist aus erster Hand zu verkaufen. Anzahlung nach Uebereinkunft. Offerten unter Nr. 7683 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kolonialwaren-Geschäft

mit Haus krankheitshalber für 45000 Mark bei 5000 Mark Anzahlung sofort zu verkaufen.

Tageseinnahme ca. 60 Mark.
Anfragen von Selbstreflektanten erbeten an
* C. Schweizer, W a n n h e i m H 7, 22.

Verkaufs-Anzeigen.

* Schützenstraße 23 ist im 3. Stod wegen Platzmangel ein hübsch gewachsener, 1,50 Meter hoher **Stummibaum**, in einen Salon passend, billig zu verkaufen.

Hocheleganter

Eck-Kamin-Ofen

(Junfer & Ruh), Majolika-Emaille und reich verziert, kurz im Gebrauch, wie neu, ist umzugs- halber zur Hälfte des Einkaufspreises abzugeben: Viktoriastraße 23, 3. Stod.

Blumentisch.

* Eleganter, eiserner Blumentisch, neu, für M 12.- abzugeben: Schillerstraße 4, 2. Stod.

Kinderstuhl,

fast neu, zu verkaufen. Ansehen zwischen 12 und 2 Uhr Werberstraße 7, 2. Stod.

Kinderstuhl,

gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Bernhards- straße 5, 4. Stod links.

Meyer's Konversationslexikon,
20 Bände, neueste Auflage, Prachtwerke, wenig ge-
braucht, sowie Gaslampen billig zu verkaufen:
Kriegstraße 6, 2. Stod.

Leonberger Rinde,

7 Monate alt, rostbraun, mit schwarzer Maske, schönes, starkes Tier, sehr wachsam, ist billig zu verkaufen. Näheres Karlsstraße 49 a, parterre. 2.1.

Rassenhunde!

*2.1. Ein Rattenfänger, Rinde, 1 Jahr alt, kleine Rasse, Pfeffer- und Salzfarbe, ein Rattenfänger, Rinde, 1 Jahr alt, kleine Rasse, goldgelb, mit schwarzer Nase und schwarzen, großen Kirchengaumen sind billig zu verkaufen; beide Hunde sind zimmerrein, sehr wachsam und von Stuttgart bezogen. Tausche auch und suche zu kaufen einige Dachshunde, Rinden, 1-2 Jahre alt.

Die Hundehandlung

Emil Rupp, Kapellenstraße 42.
Beste Empfehlungen von hohen Herr-
schaften.

Kauf-Gesuch.

* Gut erhaltene
Hundehütte
für Jagdhund zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7680 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Strasburger Bratgänse,

junge Enten,

junge Hahnen

eingetroffen bei

B. Merkle,

Großh. Hoflieferant.

Neue holländer Vollheringe

per Stück 6 M, 7 Stück 40 M, per Milchher
per Stück 7 M, 6 Stück 40 M empfiehlt

Fritz Leppert, Amalienstr. 14.

Silbersauerkraut,

selbst eingeschnittenes, empfehle per Pfd. 10 M, bei 5 Pfund per Pfund 8 M, per Zentner M. 6.-.

Fritz Leppert, Amalienstr. 14.

Aug. Jüngling & Co.,

Sofienstraße 54, Telephon 108,
2.1. empfehlen

**leb. Male, Karpfen, lebendfrische
Schellfische, Cabliau, Zander,
Rotzungen, Merlan; Rehe, Hasen,**
ganz und zerlegt in allen Teilen;
**schöne Bratgänse, Hahnen,
Feldhühner, dies- u. vorjährige.**



Franz Viefeld.

**Schussfrisches Wild u. Wild-
geflügel,**

ff. franzöf. Tafelgeflügel,
lebendfr. Seefische,
lebende Flußfische
am besten bei

C. G. Frey Nachfolger,

2.1. Großh. Hoflieferant,
Marktgrafenstraße 45 und auf dem Markte.

I^a Filderkraut

wird pro 100 Köpfe zu M 20.- frei vors Haus
geliefert von

Kaver Marzluff,

zur „Westendhalle“, Mühlburg.

Achtung.

* Prima Filderkraut ist heute ein Waggon
eingetroffen, per Kopf 20 Pfg.
Obst- und Gemüsehandlung A. Auch,
Bähringerstraße 64.

Mundings

Neufchäteler Rahmkäse

bei
Gebr. Lieb, zur Butterblume,
Amalienstrasse 29 und Waldhornstrasse 28 a,
20.1. Ecke Kaiserstrasse.

In einer Nacht ver-
schwinden Sommerpross,
gelbe, rote Flecken, Mit-
esser beim Gebrauch von
Dr. Kuhn's Edelweiß-
Crème, Mark 1.50, und -Seife 60 Pfg.
- Viele Anerkennungen. - Nur echt hier
bei G. Vieler, Parf., Kaiserstraße 223, G.
Schneider, Fris., Herrenstraße 19. 10.1.



Liederhalle Karlsruhe.

**Sonntag, den
22. Oktober 1905,**
abends 1/2 9 Uhr,
im Vereinslokal „Löwen-
rauchen“

kleiner Familienabend

[2] III.

J. Kovar,
 Schneidermeister, Herrenstr. 16.
 Anfertigung feiner Herrengarderobe,
 auch bei Selbstlieferung des Stoffes.
Spezialität: Schwarze Anzüge.
 30.11. Mässige Preise.



Zum „Elefanten“,
 Kaiserstraße 42.
 Heute Freitag:
Schlachttag!

Billige Suppe.

In eigroß gutem Abschöpfert röstet man einen Keller trockene Schwarzbrotreste einige Minuten, füllt siedendes Wasser darauf und läßt mit dem nötigen Salz und etwas heißem Pfeffer eine halbe Stunde kochen. Dann streicht man die Suppe durch ein Sieb, verquirlt ein Eigelb mit 2 Eßlöffeln Milch, bindet damit die Suppe, kräftigt sie im Geschmack mit einem kleinen Löffel Maggi's Würze und trägt sie mit Schnittlauch oder Petersilie bestreut auf.
 Th. H.

Kaiser-Panorama, Kaiser-Passage 38.



Nur noch bis Samstag abend ausgestellt:

Südfsee-Inseln.

Reise S. W. Schiff „Gertha“ um die Welt.
 Wir sehen dessen Inseln und Bewohner.
Samoa, Apia, Karolinen-Inseln, Korror, Wa-wan-Inseln usw. Nur für Erwachsene!

In der gegenwärtigen Zeit der Fleischnot wird ein hochinteressanter Artikel aus der Feder eines Arztes — des Dr. med. Lewinski — über „Fleisch- oder Pflanzennahrung“ allgemein interessieren, der sich im neuesten (4.) Heft der illustrierten Familienschrift „Für Alle Welt“ (Deutsches Verlagshaus Bong & Co., Berlin W. 57, Preis des Heftes 40 Pf.) vorfindet. Die Frage, inwieweit und bis zu welchem Grade Fleisch zu entbehren ist bei der täglichen Nahrung, wird hier sehr eingehend ventilirt und die Gefahren, die eine länger währende Entziehung der Fleischkost für die Gesundheit mit sich bringt, hervorgehoben. Ein weniger ernstes, aber nicht minder interessantes Thema behandelt der im gleichen Heft enthaltene reich illustrierte Artikel über „Das Winterfest in Nevev“. Mit glühenden Farben und packender Anschaulichkeit schildert uns hier Dr. H. Kesser-Zürich dieses einzig schöne Fest. Wie gewaltig packt im Gegensatz zu diesem von Leben und Freude durchdränkten Festestrubel, die stille Einsamkeit, in die uns Albert Johannsens Roman „Auf Ibenhof“ versetzt. Der zweite Roman „Konzert und Brett!“ von G. A. Revel schildert ein ganz anderes Milieu. Er spielt in jener Welt des Scheins, die für den ernststen und größten Künstler so oft eine Welt der Sorgen und Entbehrungen ist. Der illustrierte Teil des neuen Heftes ist wie immer glänzend. Vor allem wird Santiago Arcos eigenartiges Bild „Ein Wunder in Lourdes“ und Rubio's „Rückkehr aus dem Kriege“ Interesse finden.
 [8]III.

Bekanntmachung.

6.1. Durch Lieferung des Nacherer Badefalzes ist das **Friedrichsbad Karlsruhe** in der Lage, die wegen ihrer unübertroffenen Heilwirkung bei Gicht, Rheumatismus, Hautleiden, weltberühmte Kraft der **Nacherer Schwefelquelle als Nacherer Bäder** abzugeben.

Wir machen hierdurch Aerzte und Leidende auf diese segensreiche Einrichtung aufmerksam. Prospekte gratis. Die Verwaltung der Nacherer natürliche Quellprodukte.

(„Der Stein der Weisen.“) Ein sehr reichhaltiges Heft (Nr. 18 des 18. Jahrganges) liegt uns vor. Dies gilt im besonderen von den vielen naturwissenschaftlichen Artikeln, wie: Leuchtende Tiere und Pflanzen (mit Bildern), Zimmerblumen (mit Bildern.) Ueber einige Phänomene der Mondoberfläche (mit 2 großen Tafeln), Nervöse Pflanzen, Selbstverstümmelung der Heuschrecken und Eidechsen, der Tod durch Ertrinken bei Tieren und Pflanzen, die Tarantel, Haftapparat des Laubfrosches, Darstellung des magnetischen Feldes in der Laterna magica (mit Bildern) usw. Ein illustrierter Aufsatz über elektrische Leitungen, nützliche Notizen für Haus und Hof und eine instruktive Abhandlung über „Das etruskische Problem“ beschließen den abwechslungsreichen Inhalt der beliebtesten populärwissenschaftlichen Halbmonatsschrift (A. Hartleben's Verlag, Wien und Leipzig). Außerdem enthält das Heft eine Doppeltafel in Farbendruck, das chinesische Schach darstellend, zum Selbstmontieren eingerichtet. Wer sich über die treffliche Zeitschrift orientieren will, verlange von seiner Buchhandlung ein Probeheft.

Erledigte Stellen für Militärwärter,

b. i. solche Personen, welche im Besitze des Civilversorgungsscheins der Klasse A oder B sich befinden.
 XIV. Armeekorps.

Befangenliste Nr. 40 vom 4. Oktober 1905.

1. Kreiswegewärter, Adelshofen, Großh. Wasser- u. Straßenbauinsp. Sinsheim. Jahresgehalt 468 M. Hilfsarbeiterverdienst 110 M. Grasnutzen 40 M. Für 6 Jahre 1 Mantel, für 8 Jahre 1 Hut.
2. Schreibgehilfe beim Armenrat, Stadtgemeinde Karlsruhe. Jahresgehalt 1100 M. Bewerbungen sind beim Armenrat Karlsruhe einzureichen.
3. Schumann, Mühlhausen i. G., Kaiserl. Postdirektion. Anfangsgehalt jährlich 1440 M. und 80 M. Kleibergelb, steigt bis zu 1720 M. Gehalt und 80 M. Kleibergelb.
4. Dessel, Mühlhausen i. G. Bewerbungen wie bei Nr. 3.
5. Zwei Postkaffner, Ort wird bei der Einberufung bestimmt. 900 M. Gehalt und der gesetzl. Wohnungsgeldzuschuß, alle 3 Jahre Gehaltserhöhung bis 1500 M. Bewerbungen an die Kaiserl. Oberpostdirektion Karlsruhe.
6. Straßenwärter, Wolfenweiler, Amtsbezirk Freiburg, Großh. Wasser- und Straßenbauinsp. Freiburg. Gehalt jährlich 504 M. Aussicht auf Verleihung der Beamteneigenschaft und damit die Möglichkeit der Gewährung eines Unterstufungsgehalts.

Karlsruhe.

II. Künstler-Konzert

im Abonnement.
 (Hans Schmidt.)

Samstag, den 28. Oktober 1905 im Museumssaale

Lieder-Abend

von

Lula Gmeiner.

Programm.

Schubert: Junge Nonne. — Auf dem Wasser zu singen. — Nacht und Träume. — Das Lied im Grünen.

Brahms: Der Tod, das ist die kühle Nacht. — Auf dem See. — Vorm Fenster. — Das Mädchen. — Der Schmied.

Max Reger: Notturmo. — Stelldichein. — Kindes Gebet. — Wald-einsamkeit. — Wenn die Linde blüht.

Hugo Wolf: Um Mitternacht. — Nixe Binsefuss. — Begegnung. — Mausfallenspruch.

Begleitung: **Eduard Behm, Berlin.**

Konzertflügel Bechstein von Herrn L. Schweisgut.

Anfang 7 1/2 Uhr. — Ende nach 9 Uhr.
Kassenöffnung 6 3/4 Uhr.

Eintrittskarten: Saal 5, 4, 3, 2 Mk.; Galerie Mk. 2.50 und 1,—
 im Vorverkauf und an der Abendkasse.

Hans Schmidt,

G. m. b. H.

Telephon 1647. **Konzert-Direktion, Musikalienhandlung,**
 Ecke Kaiser- und Lammstrasse.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, 19. Oktober.

Seine königliche Hoheit der Großherzog von Sachsen begab sich heute früh mit Automobil von Baden nach Karlsruhe zur Jagd im Wildpark. Ihre königliche Hoheit die Großherzogin fuhr heute vormittag 9^u Uhr von Baden ebenfalls zu kurzem Aufenthalt nach Karlsruhe, die Rückkehr Ihrer königlichen Hoheiten nach Baden erfolgte im Laufe des Nachmittags.

Polizeibericht.

Karlsruhe, 19. Oktober.

Gestern nachmittag, kurz nach 2 Uhr, ist in einer Kolonialwarenhandlung in der Rheinstraße dadurch ein Kellerbrand entstanden, daß beim Transport von im Hof abgefüllten Benzin nach dem Keller dieses daselbst auf noch nicht aufgeklärte Weise in Brand geriet. Im Keller war zur Beleuchtung eine Laterne aufgehängt. Das Benzin wurde durch den Dienstknecht und das Dienstmädchen nach dem Keller verbracht. Der 19jährige Dienstknecht ist lebensgefährlich verbrannt in das städt. Krankenhaus verbracht worden, während das Dienstmädchen mit leichten Brandwunden davon kam. Durch das Feuer ist im ganzen Hause sofort ein derartiger Rauch entstanden, daß es den Bewohnern der oberen Stockwerke nicht mehr möglich war, über die Treppen ins Freie zu gelangen. Die rasch zur Stelle gewesene freiwillige Feuerwehr Mühlburg mußte die Bewohner aus dem 4stöckigen Hause auf der Schiebeleiter herunterholen. Gegen 5 Uhr waren die Löscharbeiten, die von dem Kommandanten Herrn Pfeiffer geleitet wurden, beendet. Der entstandene Schaden ist bedeutend.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

- 17. Okt. Gottfried Hauck von Durlach, Großh. Oberrechnungsrat a. D. hier, mit Ernestine Sommerschu von hier.
19. " Max Schrägle von Ettlingen, Maschinenarbeiter in Beiertheim, mit Luise Langheimrich von hier.
19. " Wilhelm Seibel von Willershausen, Bize-wachtmeister hier, mit Anna Wirthwein von Flehingen.

Geburten:

- 13. Okt. Willi Servatius, Vater Servatius Schmieder, Zimmermann.
15. " Ludwig Otto, Vater Joseph Wilhelm, Bahnsteigwarter.
15. " Hertha Karoline Amalie, Vater August Gerhard, Architekt.
16. " Maria Kreszentia, Vater Josef Wacker, Friseur.
17. " Leo, Vater Leo Stöffler, Bize-wachtmeister.
18. " Sofie Marie, Vater Julius Arnet, Schlosser.

Todesfälle:

- 17. Okt. Helene Stolz, Dienstmädchen, ledig, alt 19 Jahre.
17. " Bertha Häslar, alt 27 Jahre, Ehefrau des Mechanikers Johann Häslar.
18. " Franziska Gartner, alt 69 Jahre, Witwe des Schuhmachers Johannes Gartner.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Freitag, den 20. Oktober 1905:

- 1/2 Uhr, Friederike Wirth, Witwe des Wirts (Georg-Friedrichstraße 21).
1/4 Uhr, Franziska Gartner, Witwe des Schuhmachers (Werderstraße 67, Hinterhaus, 1. Stock).

„Neueste Erfindungen und Erfahrungen“ auf den Gebieten der praktischen Technik, der Elektrotechnik, der Gewerbe, Industrie, Chemie, der Land- und Hauswirtschaft etc. XXXII. Jahrgang 1905 (A. Hartleben's Verlag in Wien.) Pränumerationspreis ganzjährig für 13 Hefte franko 7 M. 50 Pf. Einzelne Hefte für 60 Pf.

Diese Zeitschrift umfaßt alle Arbeitsgebiete. Sie bietet alle Fortschritte in allen Berufsarten und immer in solcher Form, daß der Praktiker sofort direkten Nutzen hat. Neue, lohnende, konkurrenzlose Erwerbsarten sind überall angegeben. Jedermann, der den Fortschritten der Zeit und seines Berufes folgen will, ist diese Zeitschrift dringend zu empfehlen.

Die „Neuesten Erfindungen und Erfahrungen“, welche bereits im XXXII. Jahrgang erschienen, bieten eine Fülle der wichtigsten praktischen Erfahrungen, sie sind ein Ratgeber auf allen praktischen Arbeitsgebieten, den Technikern und Industriellen ein unentbehrliches Hand-, Hülf- und Nachschlagebuch.

Gold, Silber und Banknoten

vom 18. Oktober 1905.

Table with columns: Münz-Dukaten, Engl. Sovereigns, 20 Francs-Stücke, Oesterr. fl. 8 St., Gold-Dollars, Neue Russ. Imp., Gold al marco, Ganz f. Scheidegold, Hochhaltiges Silber, Amerikanische Noten, Belg. Noten, Engl. Noten, Franz. Noten, Holland. Noten, Italien. Noten, Oest.-Ung. Noten, Russische Noten, Schweiz. Noten. Includes sub-columns for Brief and Geld.

Gerichtszeitung.

≠ Karlsruhe, 18. Oktober.

Sitzung der Strafkammer III.

Vorsitzender: Landgerichtsrat König. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Dr. Rudmann.

Die auf 19. September zur Verhandlung angeordnete, damals aber vertagte Anklage gegen den in Brödingen wohnhaften Weinhändler Karl Grimm aus Pforzheim wegen Weinfälschung und gegen den Kaufmann Albert Leopold Kahn aus Stuttgart wegen Beihilfe hierzu beschäftigte heute die Strafkammer. Der Angeeschuldigte Grimm, ein gelernter Küfer, betreibt seit mehreren Jahren einen Weinhandel in mäßigem Umfange. Früher war er auch Wirt zum „Grünen Baum“ in Brödingen, widmete sich aber vom Auauft 1903 ausschließlich seinem Weingeschäfte. Ihm wurde zur Last gelegt, daß er gewerbsmäßig Wein unter Verwendung eines Aufgusses von Wasser auf entmostete Trauben hergestellt habe, indem er im Spätjahr 1902 die Kester von Italienertrauben mit Wasser einweichte, gemahlene Äpfel und Weinstenke dazu schüttete und auf diese Weise etwa 3600 Liter Wein als sogen. Hausstrunk zu Verkaufszwecken herstellte. Grimm war dann weiter beschuldigt, in den Jahren 1901, 1902 und 1903 von der Firma Ferdinand Müller Nachfolger in Stuttgart bezogene Essenzen, nämlich 3 Kilo Mustafeller, 1 Kilo Riesling und 1/2 Kilo Affenthaler einem größeren, nicht mehr näher zu bestimmenden Quantum Wein, um denselben den Geschmack und Geruch der genannten Weinsorten zu geben, zugesetzt und diesen Wein unter Verschweigung des Zusatzes an seine Kunden verkauft zu haben. Der der Beihilfe zur Weinfälschung angeeschuldigte Kaufmann Kahn hat nach der Anklage am 26. Januar 1901 dem Grimm die von seiner Firma Ferdinand Müller Nachf. in Stuttgart geführten Essenzen zur Verfälschung des Weines empfohlen, ihm hierzu Anweisung erteilt und später Essenzbestellungen des Grimm entgegengenommen und seiner Firma übermittelt. Das Gericht erachtete nach dem Verhandlungsergebnisse beide Angeklagte für schuldig und verurteilte Grimm zu 250 M., Kahn zu 100 M. Geldstrafe.

Das Schöffengericht Pforzheim hatte in seiner Sitzung vom 17. Mai den Kettenmacher Wilhelm Besinger aus Pforzheim mit 1 Woche Gefängnis, und den Etuismacher Friedrich Keller von da mit 2 Wochen Gefängnis wegen Körperverletzung bestraft. Gegen dieses Urteil legten beide Angeklagte Berufung ein und erzielten damit ihre Freisprechung.

Am 26. Mai wurde in Pforzheim dem Arbeiter J. Augenstein ein Fahrrad im Werte von 200 M. entwendet. Als Dieb ist vor einigen Wochen der Goldarbeiter Robert Diehlmann aus Wiernsheim ermittelt worden, der sich heute wegen Diebstahls im Rückfall zu verantworten hatte. Er erhielt 6 Monate Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft.

Bei einem Streite der in der Nacht vom 26. auf 27. Februar in einer Wirtschaft zu Pforzheim zwischen mehreren Gästen entstanden war und später auf dem Marktplatze fortgesetzt wurde, ist der Arbeiter Friedrich Keller von dem Preffer Gottlieb Knölller aus Simoheim, wohnhaft in Pforzheim, durch Stockschläge und einen Stich in die rechte Brustseite, sowie von dem Etuismacher Friedrich Keller und dem Kettenmacher Wilhelm Besinger, beide aus Pforzheim,

durch Stockschläge erheblich verletzt worden. Keller war infolge der erlittenen Mißhandlungen 11 Wochen lang im städtischen Krankenhaus in Pforzheim in ärztlicher Behandlung. Unter der Anklage wegen Körperverletzung standen Knölller, Keller und Besinger heute vor der Strafkammer. Diese erkannte gegen Knölller auf 8 Wochen, gegen Keller auf 2 Wochen und gegen Besinger auf 4 Wochen Gefängnis.

Landwirtschaftliche Besprechung und Versammlung.

Sonntag, den 22. Oktober.

Baden-Baden. Nachm. 3 Uhr (im Abser) in Dos. Vortrag über Obstbau und Obstabsatz. (Landw.-Imp. Stengeler.)

Schiffsnachrichten des Norddeutschr. Lloyd. (Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angelommen am 14. Oktober „Königin Luise“ in New-York, „Schleswig“ in Neapel, „Brandenburg“ in Baltimore; am 15. Oktober „Bavern“ in Singapur, „Zieten“ in Siogo; am 16. Oktober „Mainz“ in Antwerpen; am 17. Oktober „Darmstadt“ in Bremerhaven, „Barbarossa“ in Fremantle; am 18. Oktober „Köln“ in Capes Henry, „Rhein“ in New-York, „Roon“ in Suez, „Erlangen“ in Antwerpen, „Scharnhorst“ in Neapel. Passiert am 14. Oktober „Preußen“ Genua, „Chemnitz“ Lizard, „Großer Kurfürst“ Dover; am 16. Oktober „Darmstadt“ St. Catharines Point. Abgegangen am 14. Oktober, „Freiburg“ von Antwerpen; am 15. Oktober „Prinzess Alice“ von Shanghai, „Rosland“ von Antwerpen; am 16. Oktober „Prinz Heinrich“ von Nord Said, „Prinz Heinrich“ von Antwerpen, „Friedrich der Große“ von Cherbourg, „Kaiser Wilhelm der II.“ von Plymouth; am 17. Oktober „Scharnhorst“ von Genua, „Oldenburg“ von New-York, „Bavern“ von Penang; am 18. Oktober „Zieten“ von Nagasaki, „Hohenzollern“ von Penang, „Preußen“ von Gibraltar, „Kaiser Wilhelm der Große“ von Southampton; am 19. Oktober „Seydlitz“ von Suez.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

Freitag, den 20. Oktober:

- Apollo-Theater. Vorstellung, abends 8 Uhr.
Colosseum. Vorstellung. Anfang 8 Uhr.
Festtheater. Der Hochtourist. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.
Museumssaal. Klavier-Abend von Wassily Sapellnikoff, abends 7 1/2 Uhr.
Öffentlicher Vortrag für Damen im Saale des Großh. Victoriapensionats von Herrn Professor Dr. Grühmacher, Heidelberg, vormittags von 12-1 Uhr.
Oratorienverein Karlsruhe. Chorprobe im Singaal der höheren Mädchenschule, Sofienstraße 14. Damen 8 Uhr, Herren 8 1/2 Uhr abends.
Prinzessin-Wilhelm-Stift. Vortrag nachmittags 5 1/2 Uhr.

Wetternachrichten aus dem Süden

vom 19. Oktober früh. Lugano heiter, Biarritz wolfig 10°, Nizza wolfig 11°, Triest heiter 9°, Florenz wolkenlos 10°, Rom halbbedeckt 8°, Cagliari wolkenlos 15°, Brindisi heiter 11°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 19. Oktober 1905.

Ein barometrisches Maximum befindet sich wie am Vortag im Nordwesten der britischen Inseln, und flache Minima liegen über dem Kanal, über dem Ostseegebiet und jenseits der Alpen. In Deutschland ist das Wetter vorwiegend trüb oder unbeständig und stellenweise fällt Niederschlag. Im Süden des Reiches herrschte am Morgen leichter Frost. Weiteres Anhalten des herrschenden Witterungscharakters ist zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Table with columns: Oktober, Barometer mm, Therm. in C, Windgeschw. in m, Wind, Himmel. Rows for 18. Okt. 9 U., 19. Okt. 7 U., 19. Okt. 2 U.

Höchste Temperatur am 18.: 6,7; niedrigste in der darauffolgenden Nacht -0,5. Niederschlagsmenge des 18.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins am 19. Oktober früh: Schusterinsel 292, gefallen 15, Reich 318, gefallen 13, Maxau 511, gefallen 2, Mannheim 494, gefallen 11 om.

Telegraphische Kursberichte.

19. Oktober 1905.

New-York.

Aetna-Topoka	87 3/4
Canada Pacific	171 1/8
Chicago Milw.	179 1/8
Denver	86 3/4
Louisv. Nashy.	151
New-York Erie	47 5/8
Central	148 3/4
North. Pacific	75 1/2
Southern Pacific	68
Silber	62 1/8
Steel Comm.	37 1/8
Prefer.	103 7/8

Wien (Vorbörse).

Kreditactien	676.-
Staatsbahn	679.-
Lombarden	117.75
Marknoten	117.70
Ungar. Goldrente	114.35
Kronenrente	96.-
Oesterr. Papierrente	100.25
Silberrente	100.35
Länderbank	446.75
Goldagio	—

Tendenz: fest.

London (Anfang).

Debeers	18.-
Chartered	2.-
Goldfield	8 1/2
Randmines	8 1/8
Eastrand	7.-
Chicago Milw.	184.-
Denver Prefer.	89 1/2
Atöhis. Prefer.	107 1/2
Louisv. Nashy.	155.-
Union Pacific	135.-
Atöhis. Comm.	90.-
Steel Comm.	38 1/8
Prefer.	106 3/4

Berlin (Anfang).

Kreditactien	212.20
Disconto-Commandit.	—
Deutsche Bank	242.60
Dresdener Bank	167.70
Berliner Handelsges.	176.90
Darmstädter Bank	151.20
Comm.-Disconto-Bank	124.10
Bochumer	256.50
Laurahütte	268.80
Harpener	224.20
Dortmunder C.	104.20
Baltimore u. Ohio shares	—

Tendenz: ruhig.

Paris (Anfang).

3% Rente	99.37
4% Italiener	105.10
4% Spanier	92.80
Türken (unifz.)	90.70
Türkenlose	134.20
Ottoman	608.-
Rio Tinto	1700.-

Frankfurt (Anfang).

Kreditactien	212.20
Staatsbahn	145.40
Lombarden	24.50
Disconto-Commandit.	192.50
Dresdener Bank	167.50
Gotthardbahn	191.50
Berliner Handelsges.	—

Tendenz: ruhig.

Karlsruher Stadtanleihen:

3 1/2% v. 1902 unk. bis 1907	99.- G.
3 1/2% v. 1903 unk. bis 1908	99.- G.
3% v. 1886	93.- G.
3% v. 1889	93.- G.
3% v. 1896	—
3% v. 1897	86.50 G.

Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam	168.58
London	204.37
Paris	81.238
Wien	84.95
Italien	81.325
Privatdiscont.	4 5/16
Napoleons	16.25
3% Reichs-Anleihe	89.-
3 1/2% Prussen	100.65
3 1/2% Italiener	100.90
4 1/2% Portugiesen	68.60
4% innere Russen	91.10
4% Serben	82.25
4% Spanier	98.40
Oesterr. Goldrente	101.25
Silberrente	100.90
Ungar. Goldrente	96.50
Kronenrente	95.70
Argentiner	—
5% Southern	98.25
5% Bulgaren	98.25
Disconto-Commandit.	192.50
Darmstädter Bank	150.90
Schaaffh. Bank	166.10
Deutsche	242.40
Dresdener	167.50
Badische	190.-
Rhein. Kreditbank	143.60
Hypoth.-Bank	204.80
Pfälz. Hypoth.-Bank	204.50
Länderbank	—
Wiener Bankv.	146.-
Bank Ottomane	121.-
Harpener	224.-
Gelsenkirchener	244.40
Laurahütte	268.50
Bochumer	256.-
Hibernia	—

Frankfurt (Mittags-Börse) (Schluss).

4% Baden 1901	108.80
3 1/2% " 1902	—
3 1/2% " abgest.	99.50
3 1/2% " i. Mark	99.80
3 1/2% " 1892/94	99.55
3 1/2% " 1900	99.80
3 1/2% " 1896	—
3 1/2% " 1904	100.-
4% Griechen	53.30
5% Argentinier abg.	100.50
5% Chinesen 1890	102.40
4 1/2% " 1898	97.70
5% Mexicaner	102.50
3% " I.-III.	100.-
4% Russen v. 1902	90.50
4 1/2% Russ. Anl. 1905	97.15
Türkenlose	137.20
Türken 1903	90.50
Pfälz. Hyp.-Bank	—
Oberrhein. Bank	—
Comm.-Disconto-Bank	125.80
Berliner Bank	—
Bad. Zuckerfabrik	114.75
Gritzner	240.15
Karlsr. Maschinenfabr.	232.-
Edison	238.-
Schuckert	135.90
Nordd. Lloyd	132.20
Packetfahrt	169.40
4% Rhein. Hyp.-Pfdbr.	108.-

Frankfurt (Nachbörse).

Kreditactien	212.-
Disconto-Commandit.	192.20
Deutsche Bank	242.40
Dresdener Bank	167.50
Staatsbahn	145.30
Lombarden	24.70

Tendenz: ruhig.

Berlin (Schluss).

3 1/2% Reichs-Anleihe	100.60 B
3% " "	89.- M B
3 1/2% Pruss. Consols	100.80 G
3% " "	89.- M B
4% Baden	103.60
3 1/2% Baden abg.	99.90 B
3 1/2% bad. Anleihe 1904	100.10 G
Kreditactien	211.90
Disconto-Commandit.	192.10
Dresdener Bank	167.50
Nationalbank	130.60
Berliner Bank	—
Comm.-Disconto-Bk.	124.10
Staatsbahn	145.10
Bochumer	257.50
Dortmunder C.	104.70
Laurahütte	270.40

Gelsenkirchener	245.-
Harpener	224.-
Hibernia	—
Dynamit	182.10
Canada	173.20
Allg. Elektr.-Gesellsch.	232.-
Hörder Bergw.-Actien	199.70
Südd. Immo.-Act.-G.	124.-
Schuckert	135.50
Westeregeln	260.-
Köln-Rottweil	276.80
Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr.	316.-
Gritzner	240.20
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3	98.70
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Serie 2	98.70
Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Ser. 1	97.25
4 1/2% Russ. Anl. 1905	97.-
4 1/2% Japaner	94.20
Privatdiscont	4 1/8

Berlin (Nachbörse).

Kreditactien	211.70
Berliner Handelsges.	176.70
Deutsche Bank	242.40
Disconto-Commandit.	192.20
Dresdener Bank	167.60
Bochumer	257.70
Dortmunder C.	105.20
Laurahütte	269.50
Gelsenkirchener	246.30
Harpener	224.20
Hibernia	—
Baltimore u. Ohio shares	113.70

Tendenz: zieml. fest.

Paris (Schluss).

3% Rente	99.32
4% Italiener	105.10

Frankfurt (Abschluß).

Kreditactien	211.80
Disconto-Commandit.	192.-
Dresdener Bank	167.50
Deutsche Bank	242.25
Staatsbahn	145.20
Lombarden	24.50
Bochumer	257.25
Gelsenkirchener	246.-
Harpener	224.40
Laurahütte	260.-
Hibernia	—
Italiener	—
Portugiesen	—
Mexicaner	—

Tendenz: behauptet.

Fremde

übernachteten vom 18. bis 19. Oktober.

Alte Post. Gerhardt, Kfm. v. Offenburg. Roth, Kaufm. v. Dresden. Ulrich, Rechtsprakt. v. Stinheim. Dietrich, Kaufm. v. Göttingen. Hausenack, Kaufm. v. Göttingen. Schmitt u. Müller, Kaufm. v. Mannheim. Friedrich, Kfm. v. Aschaffenburg. Böhrner u. Uhlendorf, Kfm. v. Düsseldorf. Beder, Hochbauassst. v. Uckerlingen. Kandel, Bädermstr. v. Kaiserslautern. Richter, Kfm. v. Köln. Berte, Insp. m. Frau v. Mannheim.

Bayrischer Hof. Baynisch u. Carbenet, Mont. v. Heidelberg. Müller, Altmar m. Frau v. Rheinischbischheim. Schneider, Kfm. v. Mannheim. Dör, Mehan. v. Schweigern. Jalmus, Reisend. v. Leipzig. Wintler, Reis. v. Breslau. Meyer, Mehan. v. Böhrnbach. Köppl, Krtst v. München.

Bratburstgasse. Sifa u. Lutter, Kaufm., und Gaffner, Mont. v. München. Burg u. Belz, Kaufm. von Düblerthal. Seiler, Kfm. v. Frankfurt. Hoheur, Kfm. v. Ebersheim. Stopp, Buchhdl. v. Geyer. Kurer, Mehan. m. Frau v. Furtwangen. Gerich, Zollbeamter v. Göttingen. Fische, Fabr. v. Lötman. Scholz, Lithogr. v. Waldb. Rasel, Schlosser v. Drebzenhofen. Heber, Bahnwart v. Wiesenthal.

Darmstädter Hof. Unfried, Kaufm. von Stuttgart. Dr. Belz, Kaufm. v. Mannheim. Kleinert, Kfm. v. Göttingen. Schindler, Kfm. v. Freiburg.

Drei Könige. Schmidt, Kellner v. Burbach. Zartmann, Kaufm. von Heidelberg. Wolff, Kaufm. v. Ulm. Rütten, Kfm. v. Darmstadt. Stangel, Monteur v. Nürnberg.

Erbring. Prinz u. Prinzessin Matcom m. Bed. v. Rom. Frfr. v. Liebenau, Schönmann, Maas, Wienhold, Blocher, D. u. J. Schlessinger, Elterio, Schmuggler, M. u. E. Farbi, Kfm. v. Berlin. Graf Douglas, Rittergutsbes. v. Gendelshelm. Stephan, Brauereibes. m. Frau v. Margelan. Centaro v. Florenz. Schnurrer, Rent. m. Frau v. Göttingen. Oppenheimer, Bank. v. Paris. Kräfti, Stud., u. Gellmann, Kaufm. v. Dresden. Rußbaum, Kfm. von Köln. Strauß, Kfm., u. Beyerlein, Ing. v. Stuttgart. Loh, Beamt. v. Frankfurt. Wolfson, Kfm. v. Hamburg. Guggenheim, Kaufm. v. Augsburg. Schill, Fabr. v. Pforzheim. Rothfuß, Bauunternehmer m. Frau v. Straßburg. Ottmann, Hotelier v. Willingen. Wölter, Kfm. v. Brühl. Schade, Kunstmaler v. Aschaffenburg. Hechtner, Kunstmaler v. Nürnberg. Rothschild, Kunstmaler v. Freiburg.

Europäischer Hof. Friedmann, Kaufm. von Mannheim.

Friedrichshof. Werner u. Pehold, Kaufm. von Dresden. Wegach, Kaufm. v. Danzig. Broß, Kfm. v. Fungstadt. König, Kfm. von Würzburg. Seydenreich, Kfm. v. Köln. Wiberhold, Kfm. v. Frankfurt. Walter, Kaufm. m. Frau v. Mainz. Lang, Kaufm. v. Mannheim. Lagus, Kfm. v. Prag. Braumann, Kfm. v. München.

Geist. Saiter, Kaufm. v. Kreuznach. Herzberger, Kaufm. v. Grefeld. Roth, Kaufm. v. Hellbrunn. Lehmann, Kaufm. v. Straßburg. Brunne, Kfm. v. Nordhausen. Fedel, Archt. v. Worms. Hauser, Kaufm. v. Offenbach. Schrop, Goldhändler v. Gonnweiler. Schumann u. Avril, Kfm. v. Berlin. Sperleder und Stute, Kfm. v. Frankfurt. Scheuers, Kfm. v. Chemnitz. Hell, Kfm. v. Cassel. Jahn, Kfm. v. Lindeau. Seng, Kfm. v. Stuttgart. Schärer, Finanz-Assessor von Siedingen. Degenhardt, Kfm. v. Gießen. Polgmüller, Kfm. v. Torgau.

Goldener Adler. Grön, Kaufm. von Taubertschhofheim. Lindemier, Bierbr. v. Harburg. Kaufmann, Kfm. v. Kafftrach. Frau Gräber v. Zell. a. S. Bohler, Kaufm. v. Oberflitz. Wenda, Kfm. v. Freiburg.

Goldener Karpfen. Kunzler, Privat. von Triberg. Baum, Priv. v. Breiten. Hertel, Referend. von Mühlheim. Württemberg, Kaufm. v. Straßburg.

Goldene Traube. Kort und Ruster m. Fam., Kfm., u. Ruster, Priv. v. Altleiningen. Boshmann, Ing. v. Düsseldorf. Bleichrodt, Priv. v. Hannover. Geibe, Kaufm. von Darmstadt. Bleichardt, Kfm. v. Grünstadt. Göttinger, Kfm. v. Sternfeld. Berger, Kunstmaler v. Köln. Blatt, Kfm. von Wiberach. Fleischmann, Kfm. v. Frankfurt. Görr, Beamter v. Ballreit.

Grüner Hof. Pflug, Kaufm. v. Leipzig. Scholl, Kaufm. v. Chicago. Rubens, Löwinger, Heydrich, Feld. Bolzer u. Jacobshöfner, Kfm. v. Frankfurt. Lemie, Priv. u. Wörle, Kfm. v. München. Warg, Kfm. v. Frankenthal. Vell, Fabr. v. Rostheim. Jäfers, Kfm. v. Kehl. Grether, Stud. v. Böttrach. Meier, Kaufm. v. Bremen. Hante, Beerens, Loba, Münzer u. Spindler, Kaufm., und Rehsfeld, Major von Berlin. Strienz u. Schöpfer, Kfm. v. Stuttgart. Wögt, Kaufm. v. Zell i. W. Kapenstein, Kfm. v. Hamburg. Gallmann, Kaufm. v. Wiesbaden. Bruffe, Kaufm. v. Gerner. Degeheidi, Ing. v. Bamberg. Reiss, Kaufm. von Colmar. Jodel, Kaufm. v. Eberfeld. Baumann, Kfm. v. Nürnberg. Andros, Kfm. von Halle. Rauch, Oberleutn. v. Zabern. Krieger, Domänenrat m. Fam. v. Freiburg. Bartelsen, Kfm. v. Stien. Gopfete, Kaufm. v. Mannheim. Weblgen, Kaufm. von Gerford. John, Kfm. von Köln.

Hotel Germania. Baron v. Voedenberg, Priv. v. Baden. Abresch, Bergwerksbes. v. Neustadt. Frau Gen. Ruffeldirektor Lewi v. München. vom Rat, Geh. Rat v. Köln. Ulrich, Bankdir. v. Frankfurt. Leipziger, Fabr. v. Charlottenburg. Gelfer, Betr. v. Neustadt. Lang-

messer, Privat. v. Basel. Kengule, Privat. von Neapel. Maier, Ing. v. Braunschweig. Büchsenstein, Werv. von Nürnberg. Kalm, Fabr. v. Kirchheim. Dr. Ruf, Rechtsanw. v. Stuttgart. Nurfmann, Ing. m. Fam. von New-York. Glaser, Kfm. v. Breslau. Buchholz u. Lude, Kauf. v. Berlin. Frau Le Roy, Priv. v. Paris.

Hotel Grosse. Biegler, Weingutsbes. v. Markammer. Schmidt, Kurhausbesitzer v. Rissingen. Rups, Kfm. v. Hohenstein. Baron v. Medlenburg, Hofrat v. Warschau. Fr. Mauthe, Priv. v. Buenos Aires. Frau Haller, Priv. v. Schweningen. Wallis, Kfm. v. Triest. Schilling, Kfm. m. Frau v. Forbach. Ch. u. W. Bloch, Kf. von Paris. Renged, Kfm. v. Neustadt. Köpfer, Kfm. v. Gannstatt. Gellermann, Kaufm. v. Appelhülsen. Saal, Kfm. v. Eintriedeln. Ohmann, Oberbaurat v. Wien. Forstner, Priv. v. Heidelberg. Kaufmann, Rosenthal, Schwarzwald, Had, Brunner, Herz, Lichtenstein, Rosenber, Rosener, Lewinsohn, Zacharias, Lepenson, Salier, Lindemann, Garburger, Lewy u. Kröner, Kf. v. Berlin. Reinheimer, Kfm. v. Triest. Michelson, Kaufm. v. Solingen. Engels, Kfm. v. Aachen. Strauß, Ingen. von Mühlhausen. Weinberg, Kfm. v. Grefeld. Leipziger, Kfm. v. Nürnberg. Lönholdt, Schwarzschild, Meyer, Gollin, Heymann, Eichel, Wurmann u. Schwauer, Kauf. von Frankfurt. Schöffler, Kfm. v. Neustadt. Siefert, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Walz, Kfm. v. Schlta. Wittkowski, Kfm. m. Frau v. Aachen. Schulze, Fabr. m. Frau v. Wesel. Günther, Kfm. v. Dresden. Bienenberg, Kfm. v. Gberfeld. Büchler, Kaufm. v. Indianapolis. Schiff, Kfm. v. Metz. Hülmers, Kaufm. v. Godesberg. Pieper, Kfm. v. Lüdenscheid. v. Boos, Priv. v. Rotterdam. Ley, Kfm. v. Gln. Wegen, Kaufm. v. Aachen. Giese, Kfm. v. Schw. Gmünd. Frau Hallwachs, Priv. v. Darmstadt. Neumayer, Kfm. v. Chemnitz. Hasenclever, Kfm. v. Charlottenburg. Knewitz, Fabr. v. Mainz. Säuberlich, Kfm. v. Hohenstein. Neuloff, Kfm. v. M. Gladbach. Vidart, Kfm. v. Ulm.

Hotel Hohenzollern. Watt, Restaur. m. Frau v. B. Baden. Schiermann, Beamter v. Konstanz. Demald, Kaufm. v. Gfingen. Reiner, Kfm. v. Hamburg. Maier, Privat. v. Neustadt. Schwarz, Kfm. v. Neustetten. Widmann und Wehlein, Stud. v. Stockholm. Klop, Priv. v. Wien. Klein, Kaufm. v. St. Johann. Gaffner, Kaufm. von Frankfurt.

Hotel Leicht. Strauß, Kfm. v. Hohenheim. Willner, Böhm u. Bertele, Kauf. v. München. Roder, Kfm. v.

Stuttgart. Fräul. Kocher v. Oberegg. Horst, Kfm. v. Oberegg. Schmal, Kfm. v. Frankfurt. Holte, Kfm. v. Neutlingen.

Hotel Lion. Federlein, Freund, Schäfer, Blimpfheimer, Thalmann, Tppenheimer u. Rosenthal, Kf. von Frankfurt. Kasner, Kfm. v. Wien. Strauß, Kfm. v. Offenburg. Bruger, Kfm. v. Berlin. Lebt, Kfm. v. Gln. Sombheimer, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Loh. Höb, Kfm. v. Eppendorf. Nolte, Kfm. v. Hannover. Schab, Kfm. v. Worms. Dehm u. Heine mann m. Frau, Kauf. v. Frankfurt. Günter, Kfm. v. Dresden. Schiedemantel, Kfm. v. Mannheim. Huber u. Nottmar, Kf. v. München. Schütz, Kfm. v. Bochum. Löffmann, Hauptmann a. D. m. Frau v. Berwartstein. Kniel, Kfm. v. Davos. Langenbach, Ing. v. Lambrecht. Walter, Ing. v. Hamburg.

Hotel Monopol. Fischer, Modellzeichner v. Konstanz. Wassermeier, Kfm. v. Hamburg. Friedrichs, Kfm., und Büchel, Rent. v. Frankfurt. Bussot, Weinhol. v. Gebweiler. Aull, Ing. v. Schaffenburg. Handshuh, Kfm. v. Gln. Vogel u. Armbruster, Kauf. v. Straßburg. Fischer, Kaufm. v. Wiesbaden. Bleichheimer, Kaufm. v. Darmstadt.

Hotel National. Knapp u. Koch, Kauf. von München. Gopf, Kfm. v. Chemnitz. Bachmann, Postdirekt. u. Stodmeyer, Kfm. v. Frankfurt. Wolf, Kfm. v. Freiburg. Mähric, Kaufm. v. Göttingen. Schiller, Kfm. v. Leipzig. Hellmann, Kfm. v. Gberfeld. Kegebeutel, Kfm. v. Stollberg. Buchholz, Kfm. v. Stuttgart. Ullmann, Kfm. v. Freiburg. Landmann, Kfm. v. Mannheim. Willes, Ingen. v. Altona. Strauß, Kaufm. v. Wiesbaden.

Hotel Nowak. Karg, Kfm. v. München. Keller, Kfm. v. Mannheim. Martin, Schreinermeister v. Zürich. Schutt, Kfm. m. Frau v. Frankfurt.

Hotel Sonne. Wille, Kfm. v. Leipzig. Aldermann, Reis. v. Basel. Schmitt, Reis. v. Gberfeld. Schill, Privat. v. Stuttgart. Almeri, Kfm. v. Cassel. Steinbach, Kfm. v. Mannheim. Gasser, Kaufm. v. Freiburg. Launer, Kfm. v. Waldkirch.

Hotel Tannhäuser. Verwins, Ingen. v. Lüttich. Engesser, Weinhol. v. Zweibrücken. Arnaud, Kfm. v. Stuttgart. Puttmann, Kfm. v. Spener. Fischer, Bankbeamter v. Warrloch. Fr. Turner, Valerin v. München. Weith, Kfm. v. Oberstadt. Frau Brouwer, Privat. m. Fam. v. Doceburg. Junger, Kapitän v. Petersburg.

König von Preußen. Fernbach, Reis. v. Gln. Kulp, Reis. v. Gln. Jöng, Rangleisler. v. Stuttgart.

König von Württemberg. Schneider, Kfm. v. Labr. Kover, Kfm. v. Düsseldorf. Neubauer, Kfm. v. Wien. Wolber, Kfm. v. Galtach. Blum, Reisender v. Offenbach.

Raffauer Hof. Praeger, Kfm. v. Walldorf. Gypfstein, Kfm. v. Wiesbaden. Lieber, Kfm. v. Frankfurt. Strauß, Kfm. v. Gießen.

Rußbaum. Großrieder, Buchhalter v. Baar. Gensetter, Küfer v. Ludwigshafen. Noll, Schuhmachermeister v. Erfurt. Salenbacher, Schreiner v. Gfshach. Aulhaler, Kfm. v. Ulm. Riffle, Kfm. v. Bremen. Anfer, Kfm. v. Lübeck. Schilling, Reis. v. Dresden. Biffing, Kfm. v. Erfurt. Menzel, Uhrmacher v. Speyer. Bauer, Mont. v. Frankfurt. Aber u. Fell m. Frau, Händler von Bernhausen.

Park-Hotel. Himmelmann, Gumbelinger, Abley m. Frau u. Wode, Kf. v. Frankfurt. Kern u. Weber, Kf. v. Stuttgart. Metzger u. Krause, Kauf. v. Mannheim. Brunner, Kfm. v. Adelsheim. Steiner, Kfm. v. Mainz. Dörner, Oberverier. v. Colmar. Geyse, Kfm. v. Berlin. Schmidt, Kfm. m. Frau v. Nürnberg. Dold, Kaufm. v. Cassel. Fr. Evens, Priv. v. Cassel. Lange, Musikdir. v. Berlin. Hurg, Stud. v. Straßburg. Bäuerle, Kfm. v. Schopfheim. Dr. v. Papoff, Pianist v. Charlottenburg. Witt, Kfm. v. Gln.

Prinz Max. Ditto, Weingutsbes. v. Gondelsheim. Vogel, Kfm. v. Berlin. Peterhaus, Betr. Leiter v. Frankfurt. Deuschle, Betr. Leiter v. Königen. Lorenz, Oberlehrer v. Oberkirch. Kochmann, Kfm. v. Landau.

Reichspost. Freger, Mont. v. Hamburg. Fleischer, Metzger v. Mühlau. Dittalin, Händler a. Titrol. Fall, Port. v. Baden. Bauer, Kfm. v. Freiburg. Schönte, Kfm. v. Kaiserlautern.

Rose. Jysh, Ing. v. Petersburg. Träger, Bildh. v. München. Kobenbach, Hauptlehrer m. Frau v. Wöllstein. Dire. Schneidermeister m. Frau v. Schweigern. Frau Rander, Händlerin m. Sohn v. Sandweiler. Witz, Priv. v. Sandweiler.

Roten Haus. Frau Koch u. Frau Schulz v. Freiburg. Kalliwoda, Priv. v. Freiburg. Müller, Kfm. v. Oberkirch. Reus, Ing. a. Holland.

Schwarzer Adler. Sachse, Mont. von Berlin. Huber, Kfm. v. Mannheim. Seifler, Kfm. m. Fam. v. Heitenleitelheim.

Durchschnittliche Markt- und Ladenpreise für die Woche vom 8. Oktober bis 14. Oktober 1905. (Mitgeteilt vom Groß. Statistischen Landesamt.)

Erhebungs-orte.	100 Kilogramm				100 Kilogr.			Erhebungs-orte.	1 Kilogramm																					
	Weizen	Kornen	Roggen	Gerste	Hafer	Roggen gewöhnl.	Heu		Kartoffeln Weizens oder Gerstennmehl Nr. 1	Brot		Schweinefleisch		Schweinefleisch		Schweinefleisch		Schweinefleisch		Schweinefleisch		Schweinefleisch								
Engen	18.80	—	—	—	—	3.60	2.40	3.20	Konstanz	7.50	36	32	28	34	164	156	130	170	170	180	240	180	215	83	16	40	48	70	24	
Hilzingen	18.10	—	—	—	—	—	2.40	—	Stodach	6.—	40	34	27	28	160	160	140	170	140	170	240	180	220	55	15	50	44	50	22	
Konstanz*)	19.50	—	15.75	16.—	14.75	5.75	4.75	5.75	Ueberlingen	7.—	34	26	26	30	152	152	130	160	160	170	200	160	190	80	15	40	42	60	20	
Nadolszell	19.50	—	—	15.16	14.94	6.—	4.20	5.60	Donauessingen	6.—	36	32	25	36	160	140	100	160	140	160	200	160	200	70	16	44	39	50	23	
Singen	18.—	—	—	—	—	6.—	4.60	6.—	Billingen	6.—	40	34	27	30	150	150	150	160	160	160	240	180	225	80	18	47	40	55	20	
Mehlfirch	17.62	—	—	—	14.27	5.50	3.—	5.40	Baldshut	6.—	40	30	28	33	150	150	120	170	160	170	200	160	200	90	18	40	40	50	22	
Wullendorf	17.56	17.86	—	15.75	14.16	—	4.—	6.25	Breisach	5.50	40	30	26	30	160	150	130	160	160	160	200	180	220	85	16	42	42	50	21	
Stodach	17.60	17.74	—	—	—	4.—	2.90	5.50	Ettenheim	6.80	34	22	24	24	152	152	152	160	140	160	200	200	220	85	14	40	40	60	21	
Ueberlingen	17.31	17.80	14.74	—	14.23	4.—	2.70	4.50	Freiburg	5.10	42	32	25	26	160	152	120	170	170	180	220	180	230	85	20	40	40	50	18	
Marzdorf	—	—	—	—	—	4.—	3.—	5.—	Lörrach	6.—	36	—	27	44	160	150	140	180	160	170	220	140	230	100	20	36	36	50	20	
Billingen	18.—	—	—	—	—	15.30	—	4.—	Müllheim	4.20	40	26	25	32	160	160	—	160	160	165	200	160	220	100	20	36	36	44	15	
Bonnndorf	—	—	—	—	—	—	2.40	5.—	Rehl	8.—	40	36	30	35	152	150	148	172	200	160	200	180	260	100	20	45	45	60	20	
Kenzingen	—	—	14.50	15.68	15.50	3.60	—	6.—	Lahr	7.—	36	30	25	30	160	152	152	172	160	180	220	200	250	85	20	40	40	50	20	
Freiburg	19.—	—	15.—	14.50	16.—	4.80	3.20	5.60	Offenburg	8.40	40	26	26	—	160	150	130	160	140	160	180	180	240	90	20	40	40	40	20	
Staufen	18.75	—	14.75	15.12	15.—	6.—	5.—	6.—	Baden	5.40	50	44	32	35	170	155	120	175	170	180	200	180	260	100	18	40	40	80	22	
Kandern	20.—	—	—	—	—	4.60	3.60	5.—	Rastatt	5.—	40	32	26	35	144	144	110	160	140	160	210	160	260	100	18	40	40	40	18	
Müllheim	20.—	—	15.—	15.—	16.—	—	3.60	—	Bruchsal	5.—	36	26	26	28	156	152	—	172	160	172	200	200	280	80	20	40	32	60	20	
Rehl*)	19.—	18.38	14.75	14.50	15.33	4.85	3.75	6.80	Durlach	5.20	40	30	26	40	156	148	100	160	160	172	240	180	260	80	20	40	40	52	20	
Lahr	19.50	—	16.—	—	—	5.—	4.—	5.80	Ettlingen	6.—	36	32	25	30	148	140	—	180	140	160	200	180	260	85	20	45	40	50	20	
Offenburg	19.25	—	15.25	16.—	—	5.60	3.60	6.—	Karlsruhe	6.—	40	34	28	37	156	148	120	164	160	172	240	180	250	70	20	38	37	46	17	
Wolfach	20.50	—	17.—	16.—	16.50	5.—	—	5.50	Pforzheim	4.80	32	30	23	26	160	152	—	160	144	172	240	180	260	90	20	34	38	45	20	
Rastatt	18.38	—	16.—	16.50	15.88	—	—	—	Mannheim	8.—	42	32	24	27	160	150	132	170	150	170	200	160	260	80	20	40	34	50	20	
Bruchsal*)	18.38	18.13	16.25	16.50	15.50	4.50	3.55	6.25	Schweizingen	6.—	40	30	25	25	152	152	110	160	160	168	200	180	280	100	20	36	36	48	20	
Durlach*)	18.75	18.25	15.25	16.75	16.—	5.—	4.50	7.—	Heidelberg	5.60	40	34	25	28	152	148	—	160	120	180	200	200	240	75	20	36	36	60	22	
Karlsruhe*)	19.29	19.16	16.03	17.18	16.14	6.—	—	8.—	Mosbach	4.—	36	30	23	27	—	140	—	160	—	160	200	180	240	80	16	44	44	50	20	
Mannheim*)	18.60	18.25	16.08	17.—	15.25	4.50	3.80	8.05	Wertheim	5.—	28	22	22	24	—	150	100	150	140	160	200	170	200	60	12	40	40	35	20	
Heidelberg*)	18.—	17.50	15.—	16.50	16.—	5.50	4.50	7.—																						
Lozberg*)	18.50	17.50	15.50	15.20	14.—	5.40	4.—	5.50																						
Wosbach*)	18.50	17.50	16.—	17.50	16.50	5.50	4.50	6.—																						
Wertheim*)	19.—	17.50	14.17	16.95	14.63	5.50	4.—	6.—																						

*) Preise für Getreide beim Futterartikel nach Erhebung bei größeren Geschäften bzw. Händlern, Müllern, Landwirten und Fuhrleuten. (Karlsru. Sta.)